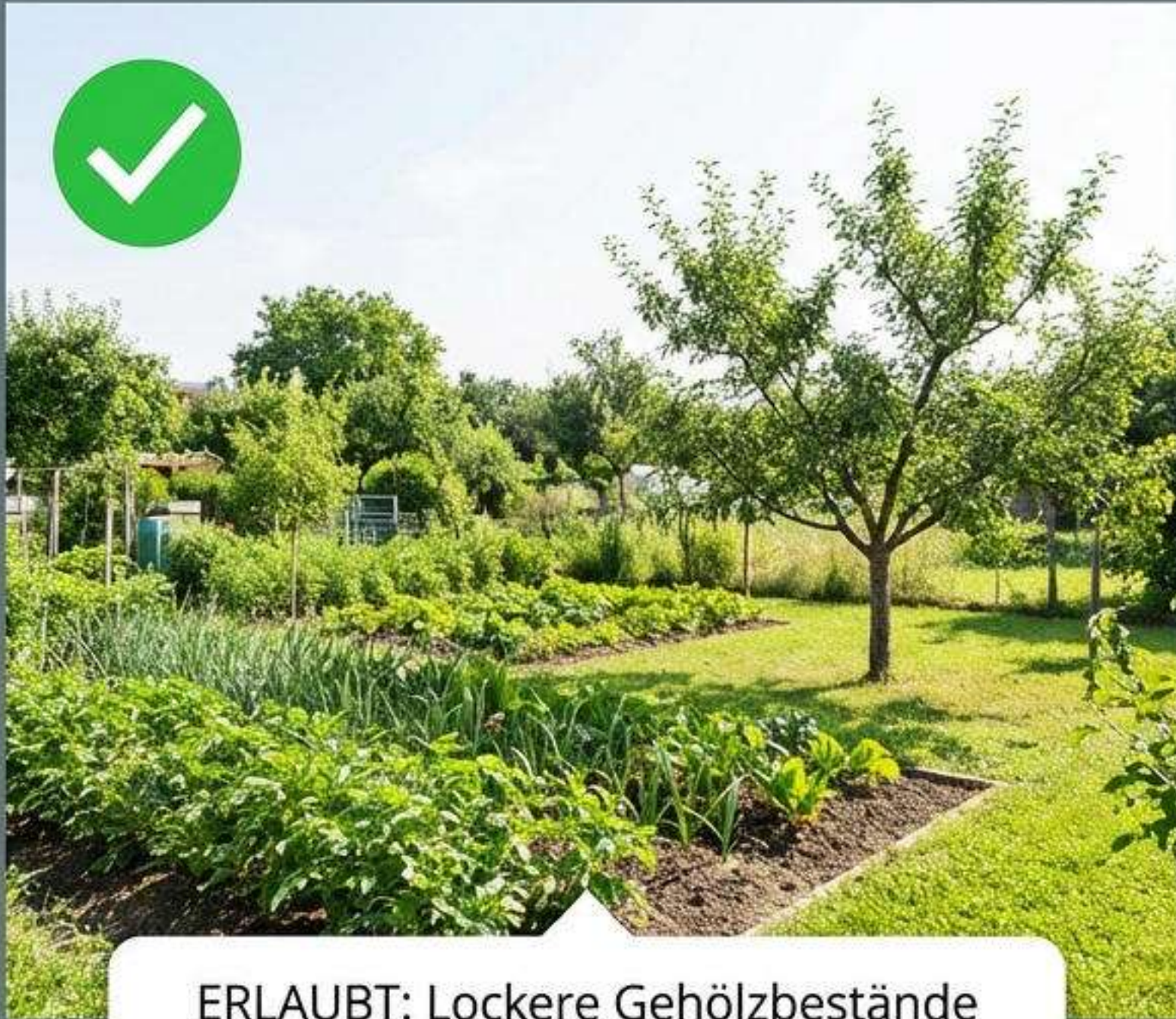


A vibrant garden scene at sunset. In the foreground, there are several raised garden beds filled with lush green leafy vegetables and rows of bright red radishes. A young tree with green leaves stands in the middle ground, with the sun setting behind it, creating a warm, golden glow. In the background, there are wooden fences and the outlines of houses, suggesting a suburban garden setting.

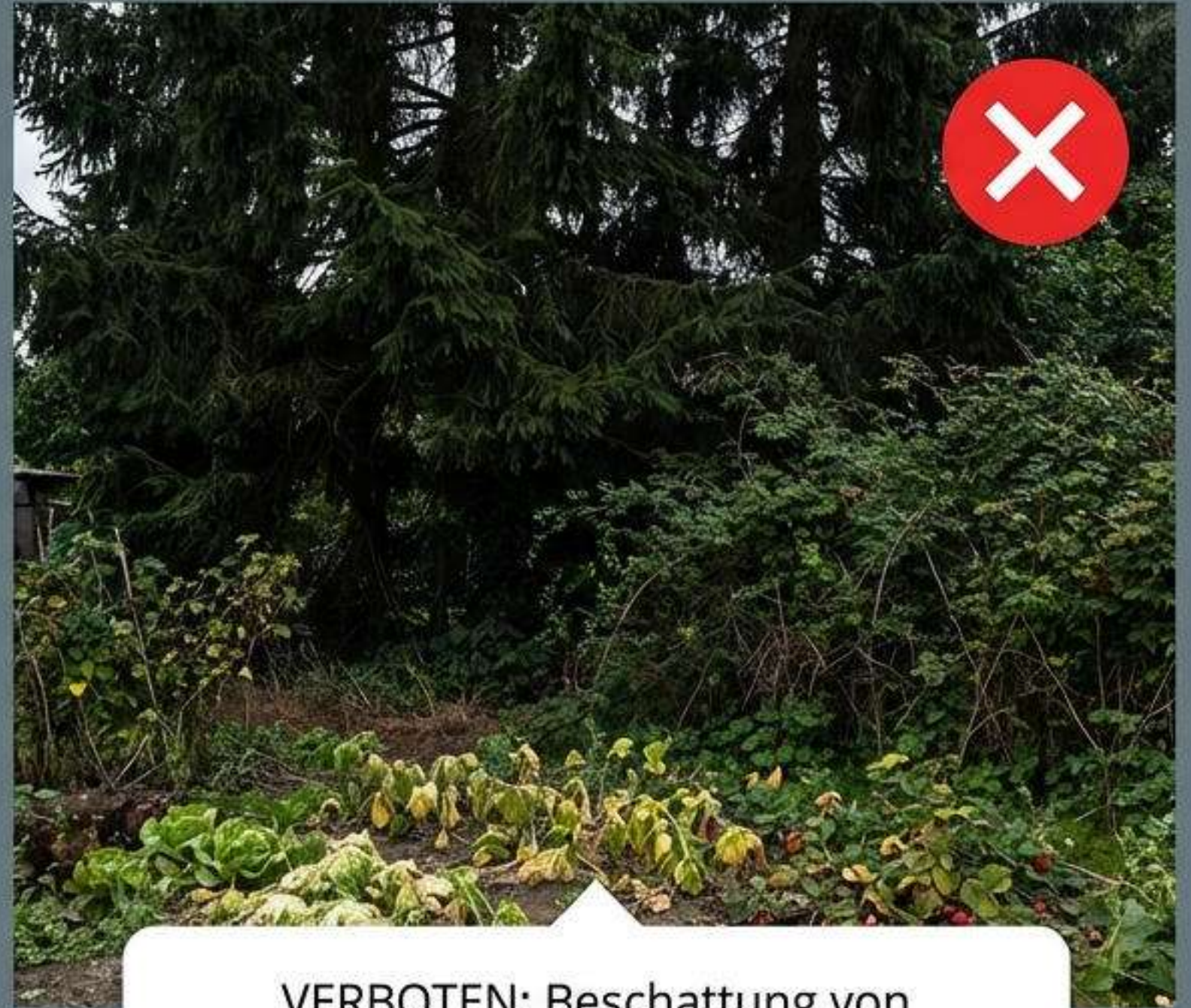
Der Kleingarten- Kompass: Verbotene Pflanzen

Ein visueller Leitfaden für Anfänger – Was nicht in den Garten darf und warum.

Das Ziel: Sicht frei, Sonne rein!



ERLAUBT: Lockere Gehölzbestände (vorwiegend Kern-/Steinobst). Freier Blick in den Garten.



VERBOTEN: Beschattung von Nutzpflanzen (Gemüse, Erdbeeren, Kräuter).

Die 3 Gefahren für unser Garten-Ökosystem



KATEGORIE 1: Die Platzräuber.
Zu stark wachsende Pflanzen
& Gehölze.



KATEGORIE 2: Die Krankheitsbringer.
Überträger gefährlicher
Pflanzenkrankheiten.



KATEGORIE 3: Die Eindringlinge.
Invasive Neophyten &
Gesundheitsgefahren.

Kategorie 1: Baumhöhen & Nadelhölzer

1,80 m



Max. 2,50 m



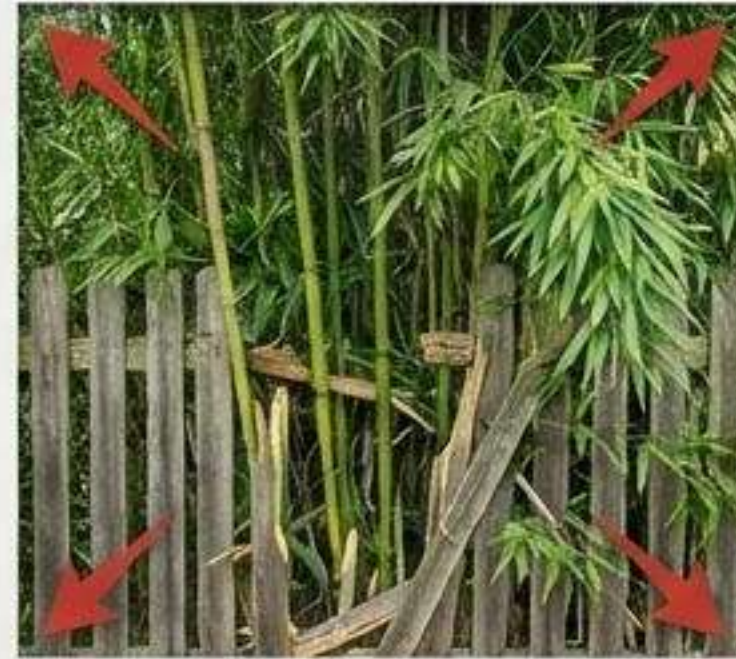
Laubgehölze müssen durch Schnittmaßnahmen dauerhaft auf 2,50 m begrenzt werden können. Ausnahme: Alte Obstbäume sind wertvolle Biotope und bleiben als alte Nutzpflanzen erhalten!



Das Kultivieren jeglicher Nadelbaumarten und sonstiger Koniferen ist streng verboten.

Unbeherrschbare Wuchskraft

Wildwuchs dieser Arten muss umgehend mitsamt der Wurzel entfernt werden!



1. Bambusgewächse
(*Bambusoideae*)



2. Chinaschilf
(*Miscanthus*)



3. Gewöhnliche Waldrebe (*Clematis vitalba*)



4. Stauden-/Schlingknöterich (*Fallopia spp.*)
& Kanadische/Riesengolddrute (*Solidago spp.*)

Kategorie 2: Die heimlichen Krankheitsüberträger

Diese Pflanzen sind als Zwischenwirte in der gesamten Anlage (inkl. Gemeinschaftsflächen) **streng verboten**, da sie Ernten vernichten.



Wirt: Wacholder (Juniperus)

Birnengitterrost



Opfer: Birnbaum



Wirt: 5-nadlige Kiefern

Johannisbeersäulenrost



Opfer: Johannisbeere / Stachelbeere

GEFAHR: Feuerbrand

Eine der gefährlichsten Kernobstkrankheiten.
Hochanfällige Wirtspflanzen ohne eigenen
Nutzen sind verboten.



Glanzmispel (*Photinia*)



Zwergmispel (*Cotoneaster*)



Weiß- und Rotdorn (*Crataegus*)



Feuerdorn (*Pyracantha*)

Ausnahme: Feuerbrand-nichtanfällige Arten/Sorten dieser Gattungen.



Direkte Gesundheitsgefahr: Die Ambrosia

Die Kultivierung von Beifußblättrigem Traubenkraut (*Ambrosia artemisiifolia*) ist streng untersagt.



Der Pollen verursacht schwere Allergien und Asthma.

Vorhandene Exemplare müssen **umgehend entfernt** werden!
(Schutzkleidung/Handschuhe empfohlen).



Kategorie 3: Invasive Neophyten (Unionsliste)



Definition:

Eingeführte, gebietsfremde Pflanzenarten mit extrem hohem Ausbreitungs- und Verdrängungspotential.

Die Regel:

Laut Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 in der gesamten Anlage verboten. Wildwuchs ist sofort zu entfernen, um unsere heimische Natur zu schützen.

Die 3 Stufen der EU-Invasionsliste

Kategorie 1: Noch nicht in der EU.

Ziel: Prävention

Beispiele: Weidenblatt-Akazie, Alligatorkraut, Steppengras, Persischer Bärenklau, Japanisches Stelzengras



Kategorie 2: Bereits etabliert.

Ziel: Eindämmung

Beispiele: Götterbaum, Riesenbärenklau, Drüsiges Springkraut, Wasserhyazinthe, Schmalblättrige Wasserpest



Kategorie 3: In Sachsen noch selten

Ziel: Ausrottung

Beispiele: Gewöhnliche Seidenpflanze, Gelbe Scheinkalla, Große Wassernabel.

Regeln für Gemeinschaftsflächen

Schattenwurf und **Wurzeldruck** dürfen anliegende Gärten nicht **beeinträchtigen**. **Krankheitsüberträger** (Wacholder, Kiefern) bleiben absolut tabu.



Das Pflanzen von **Obst- und Wildobstgehölzen** auf Gemeinschaftsflächen ist ausdrücklich erwünscht!

Ihre Checkliste für einen gesunden Garten



1. Erkennen: Prüfen Sie unbekannte Gewächse.



2. Handeln: Entfernen Sie verbotenen Wildwuchs umgehend und samt Wurzeln.



3. Ersetzen: Pflanzen Sie stattdessen heimisches Obst, Gemüse und insektenfreundliche Alternativen.



Detaillierte Pflanzensteckbriefe mit Bildern zur genauen Bestimmung finden Sie unter: www.lk-kleingarten.de/invasive-neophyten/